

Deutsches Gebrauchsmuster

Bekanntmachungstag: 12.5.1974

F21p 1-04

4b 19

AT 18.09.73

Bez: Leuchtblallkette.

Anm: Mügge, Andreas Linde, 4000 Düsseldorf; Schoenrock, Wilfried, 6078 Neu-Isenburg;

7333766

1
7

BEST AVAILABLE COPY

Für das Deutsche Patentamt

Bitte kreuzen:

Zutreffendes ankreuzen; stark umre-
• Felder frelassen! Die Spalten ①
diese Anfrage sind im Formblatt
durchgezogen.

Altanzeichen d. Gebrauchsmusteres

14.000 18.000

An das
Deutsche Patentamt
8000 München 2

Ort: Düsseldorf
Datum: 17.9.1973
Eig. Zeichen: ATM

0 73 33 766.3

- ① Sendungen des Deutschen Patentamts sind zu richten an:

Andreas Linde Mügge

4 Düsseldorf 30

Postfach: _____
Straße, Haus-Nr.: Yorckstr. 24

Für den in den Anlagen beschriebenen Gegenstand
Eintragung in die Rolle für Gebrauchsmuster
beantragt.

- ② Die Anmeldung ist eine Ausscheidung aus der
Gebrauchsmusteranmeldung G _____
Als Anmeldetag wird der _____
für die Ausscheidung beansprucht.

- ③ Zustellungsbevollmächtigter (wie Anschriften)

- ④ 1 Anmelder wie nachstehend angegeben:

- 2 Anmelder wie Anschriftenfeld 1

Andreas Linde Mügge

Walfried Schoenrock

4000 Düsseldorf

6078 Neu-Isenburg

19.8.1973

- ⑤ 1 Vertreter wie nachstehend angegeben:

- 2 Vertreter wie Anschriftenfeld 1

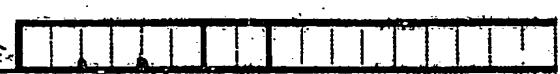
Hofrand von 2 cm freihalten!

- ⑥ Bezeichnung:

Leuchtballkette

10.13

- ⑦ In Anspruch genommen wird die 1 Auslandspriorität 2 Ausstellungsriorität



- ⑧ Es wird beantragt, die Eintragung und Bekanntmachung auf die Dauer von _____ Monat(en) (max. 15 Monate ab
Prioritätstag) auszusetzen.

- ⑨ Anlagen:

1. Eine vorbereitete Empfangabescheinigung
2. Eine Beschreibung
3. Ein Stück von 5 Schutzanspruch(en)
4. Ein Satz Aktenzeichnungen mit 1 Bl.
5. Zwei gleiche Modelle
6. Eine Vertretervollmacht
7. Abschrift(en) der Vornmeldung(en)
- 8.

Beigefügt sind (Anzahl):	Nachger. werden (Anzahl):
1.	—
2.	1
3.	1
4.	1
5.	—
6.	—
7.	—
8.	—

Die Gebühren werden entrichtet durch

Gebührenmarken, die auf Blatt 1 unten
Vordruckseitze aufgeklebt sind.

beigefügten Scheck.

Überweisung nach Erhalt der Empfangs-
bescheinigung.

21.9.73

OGO Nr. 1011 Nachdruck verboten
© Carl Heymanns Verlag KG, Köln

— Raum für Gebührenmarken —

0 6003.8
e.71

DR 22786 - 2 5/92a

02 Unterschriften

Walfried Schoenrock
A. Linde Mügge

Andreas Linde Mügge
Wilfried Schoenrock

Leuchtbalkette

Beschreibung:

Die Neuerung bezieht sich auf eine bunte Reihe von innenbeleuchteten Plastikbällen, die in Reihe oder hier einandergeschaltet an das Lichtnetz angeschlossen werden und aufblasbar sowie wasserfest gegen Regen sind.

Bekannt sind Beleuchtungskörper aus Glas, Kunststoff oder Papier. Diese haben den Nachteil, dass sie empfindlich gegen Witterungseinflüsse oder bruchempfindlich sind.

Die Neuerung dient dem Zweck, diese Mängel zu beheben.

Die Lichtballkette besteht aus einer Anzahl unter Plastikbälle die von Innen beleuchtet werden, indem sie gemeinsam vorzugsweise über einen Trafo an das Lichtnetz angeschlossen werden. Die Bälle haben eine wasserdichte Durchführung der Lichtleitung durch die Plastikhülle sodaß eine Verwendung auch bei Regenwetter möglich ist. Die Plastikhülle ist bunt, farbig und durchsichtig, so daß die Lichtkette bei Dunkelheit deutlich sichtbar ist. Die Leuchtbälle sind aufblasbar und können auch eine andere Form als die einer Kugelform haben.

Die Neuerung wird beispielsweise dargestellt durch Abb. 1 in seitlicher Ansicht

An einer, vorzugsweise über einen Trafo (1) an das Lichtnetz angeschlossenen elektrischen Leitung (2) sind eine beliebige Anzahl von vorzugsweise farbigen Plastikbällen (3) angebracht, die innen eine Glühbirne haben und dem Ball eine farbige Leuchtkraft geben. Die Plastikhülle hat ein Mundstück (5) zum Aufblasen des Balles. Die Durchführung der elektrischen Leitung durch die Plastikhülle (6) ist wasserfest ausgeführt. Statt einer farbigen Plastikhülle kann auch eine far-

Leuchtblallkette

lose Hülle und eine farbige Glühbirne verwendet werden.

Statt der Kugelform kann auch die Form eines Tierkopfes für die Plastikhülle verwendet werden.

Leuchtblallkette

Schutzansprüche:

1. Leuchtblallkette, bestehend aus einer beliebigen Anzahl mit Luft oder Gas gefüllter Plastikhüllen (1) die innen von an das Lichtnetz angeschlossenen Glühbirnen (4) beleuchtet werden, gekennzeichnet durch das Mundstück (5) zum Aufblasen der Plastikhülle (1) vorzugsweise am unteren Teil dieser angebracht.
2. Leuchtblallkette nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet daß das Mundstück (5) einen größeren Durchmesser als die Glühbirne (4) besitzt und daher die Glühbirne durch dieses Mundstück (5) eingeführt werden kann.
3. Leuchtblallkette nach Anspruch 1 und 2, dadurch gekennzeichnet, daß die Hülle (3) aus Gummi besteht.

7333766-2.5.74

16.09.73

Leuchtballkette

A. Linde Mügge
W. Schoenrock

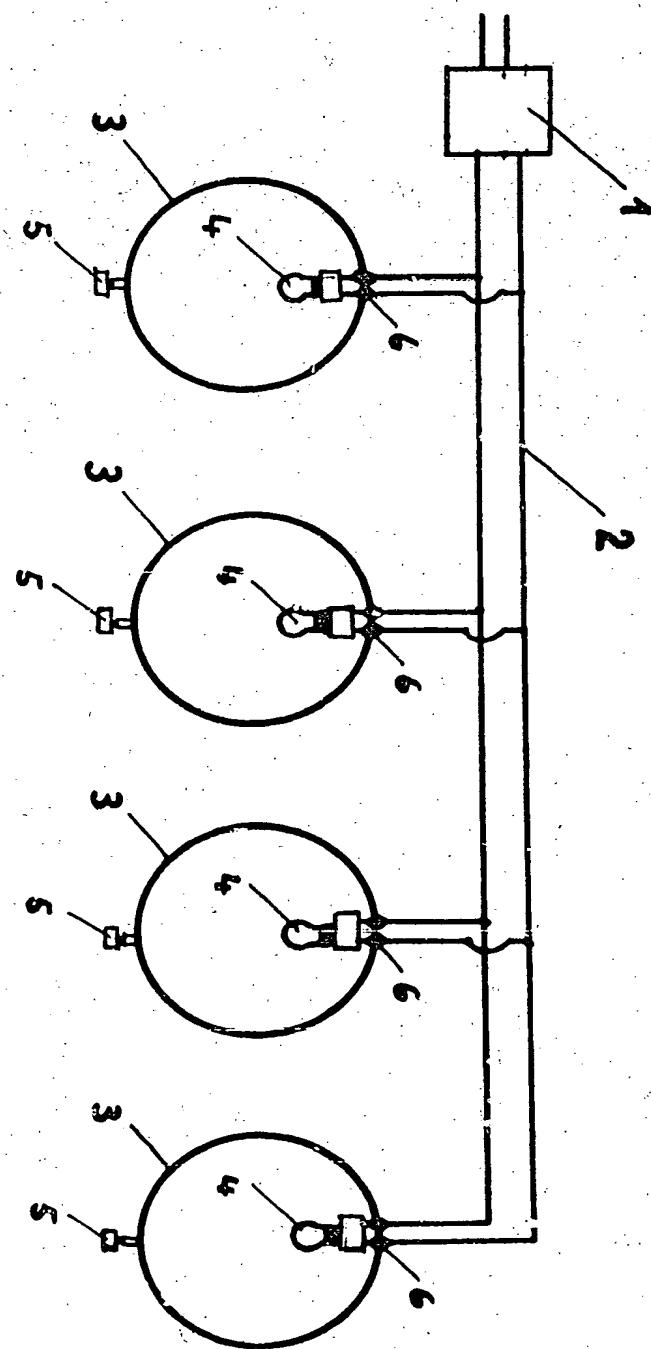


Abb. 1

7333766-2.5.74

**This Page is Inserted by IFW Indexing and Scanning
Operations and is not part of the Official Record**

BEST AVAILABLE IMAGES

Defective images within this document are accurate representations of the original documents submitted by the applicant.

Defects in the images include but are not limited to the items checked:

- BLACK BORDERS**
- IMAGE CUT OFF AT TOP, BOTTOM OR SIDES**
- FADED TEXT OR DRAWING**
- BLURRED OR ILLEGIBLE TEXT OR DRAWING**
- SKEWED/SLANTED IMAGES**
- COLOR OR BLACK AND WHITE PHOTOGRAPHS**
- GRAY SCALE DOCUMENTS**
- LINES OR MARKS ON ORIGINAL DOCUMENT**
- REFERENCE(S) OR EXHIBIT(S) SUBMITTED ARE POOR QUALITY**
- OTHER:** _____

IMAGES ARE BEST AVAILABLE COPY.

As rescanning these documents will not correct the image problems checked, please do not report these problems to the IFW Image Problem Mailbox.